

FAQ

1. Wie sieht das Konzept zur Erstkommunionvorbereitung aus?

4 Säulen:

- Kommunionkindergottesdienste
- Kommunionbuch zur Vertiefung
- Beichte als Versöhnungsangebot
- Videoimulse und Padlet als Online-Angebot

2. Was sind Kommunionkindergottesdienste?

Es gibt fünf thematische Kommunionkindergottesdienste, in denen die Kinder gemeinsam Gottesdienst feiern und die Basics der Kommunionvorbereitung vermittelt bekommen.

Der jeweilige Gottesdienst wird mehrmals an einem Wochenende stattfinden. Sie suchen sich einen Wunschtermin aus. Wichtig ist hierbei, dass das Kommunionkind immer nur mit EINER Begleitperson kommt, da wir wegen Corona nur eine begrenzte Anzahl an Menschen in die Kirchen lassen dürfen. Ebenfalls erforderlich ist eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten. Hierzu erhalten Sie eine E-Mail. Zusätzlich gibt es ein Angebot an den Kar- und Ostertagen.

3. Gibt es Kleingruppenstunden?

In diesem Jahr gibt es keine Kleingruppenstunden. Sie dürfen aber selbstverständlich eigenverantwortliche Stunden in Ihren privaten Räumlichkeiten und unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaschutzverordnung anbieten. Hierbei empfehle ich mit einer Gruppengröße von höchstens drei Kindern zu arbeiten. Dieses Konzept hat für Sie mehrere Vorteile: Die privaten Kleingruppenstunden sind variabler durchzuführen und einfacher an die Coronaschutzverordnung anzupassen, da sie schneller und unkomplizierter zu verschieben sind. Außerdem entlastet dieses Konzept Sie als Eltern. Sie müssen nicht die Verantwortung für eine ganze Gruppe mit Ihnen unbekanntem Kindern übernehmen. Die Treffen basieren auf Freiwilligkeit und können frei gestaltet werden. Sie selbst haben die Wahl, ob Sie die Stunden mit Ihrem Kind allein oder mit weiteren Kindern stattfinden lassen wollen und ob Sie sich mit anderen Eltern zusammenschließen wollen. Dabei kann alles dynamisch an die aktuelle Situation angepasst werden. Hierzu findet am 26. Januar 2021 ein Themenabend statt. Wenn Sie auch andere Kinder begleiten möchten, ist eine vorherige Präventionsschulung nötig. Diese wird am 14.01.2021, 19.00 Uhr online von einer Kollegin gehalten werden. Wenn Sie eine Kleingruppe gestalten möchten, bitte ich Sie mich zu kontaktieren und ich melde Sie für die Schulung an.

4. Ich möchte mein Kind zu Hause auf dem Weg zur Erstkommunion begleiten.

Das ist sehr schön, denn für die Kinder wird der Weg der Vorbereitung auf die Erste Heilige Kommunion noch intensiver und lebendiger, wenn der Glaube zu Hause und im Alltag gelebt und vollzogen wird. Das geht über gemeinsame Zeit, gemeinsame Gespräche, Gebetszeiten, Ausflüge (s. 5.), den Besuch von Gottesdiensten, vor allem aber über die Beziehung, die Sie mit Ihrem Kind und Jesus Christus selbst aufbauen, der Ihnen und Ihrem Kind immer wieder im Alltag begegnet.

5. Wie bereite ich mein Kind zu Hause vor?

Zusätzlich zu den Gottesdiensten, die die Basis der Vorbereitung bilden, haben Sie die Möglichkeit zur Vertiefung der Inhalte zu Hause. Dies ist zusätzlich und freiwillig! Hierzu erhalten alle Kinder im ersten Gottesdienst ein Buch.

Bei einem Themenabend im Januar 2021 werde ich Ihnen Inhalte des Erstkommunionbuches und Methoden zur Vertiefung vorstellen.

6. Was ist unter Videoimpulsen und Padlet zu verstehen?

Eine der vier Säulen bildet das Online-Angebot durch Videos und das Padlet. Die Videos werden in regelmäßigen Abständen online gestellt. In diesen Videos werden u.a. auch Themen aus dem Kommunionbuch bearbeitet. Weiterhin werden Sie den Link zu einem Padlet erhalten, auf dem Informationen, Ideen, Arbeitsblätter, Videos gepostet werden. Auch Sie und Ihre Kinder sind herzlich dazu eingeladen, das Padlet durch das Hochladen eigener Ideen, Fotos von Gebasteltem,... mitzugestalten.

7. Können wir den Kindern Projekte anbieten?

Natürlich können Sie weiterhin verschiedene Projekte und Ausflüge in die Vorbereitung einbeziehen, sofern diese in der aktuellen Zeit und unter den Schutzverordnungen durchführbar sind. Beispiele für Projekte dieser Art sind der Besuch einer Hostienbäckerei, ein Besuch im Kölner Dom, „Tiere der Bibel“ im Kölner Zoo, ein Besuch auf dem Friedhof, Besuch des „Garten der Religionen“ in Köln, Bibelgarten in Leichlingen, Kirchen in Langenfeld und Monheim, evangelische Kirchen, u.v.m.

8. Was ist die Beichte?

Die Beichte ist ein Sakrament, bei dem man sich mit Gott und den anderen Menschen versöhnt. Es ist ein befreiendes Gespräch, bei dem man dem Priester alles erzählen kann, was man falsch gemacht hat und was einen bedrückt. Das tut gut. Das schönste dabei ist es, am Ende zu hören, dass Gott alle Sünden verzeiht. Natürlich darf der Priester nichts weitererzählen.

Geplant ist ein Beichttag, der mit einer gemeinsamen Einführung startet. Danach sind die Kinder eingeladen einzeln in die Gespräche mit den Priestern zu treten.

9. Mein Kind ist noch nicht getauft. Was kann ich tun?

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

- a) Im Zuge der Kommuniongottesdienste wird es einen Gottesdienst zum Thema Taufe geben. In diesem Gottesdienst können sich alle Kommunionkinder, die noch nicht getauft sind, in der Gemeinschaft mit den anderen Kommunionkindern taufen lassen. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, kontaktieren Sie mich gerne.
- b) Außerdem haben Sie die Möglichkeit mit einem Taufspender Kontakt aufzunehmen, der Ihr Kind in einer kleinen privaten Feier, außerhalb der Kommunionkindergottesdienste tauft. Dazu wenden Sie sich bitte an das Pastoralbüro und vereinbaren Sie einen Termin.

10. Besteht die Möglichkeit zur stillen Kommunion?

In den vergangenen Jahren hat sich die „Stille Kommunion“ bewährt. Stille Kommunion bedeutet, dass Ihr Kind kurz vor der eigentlichen Kommunionfeier in einem Gottesdienst den Leib Christi empfängt. Hierzu bieten sich beispielweise neben allen anderen Messen der Gründonnerstag oder die Osternacht an. Ob Sie von diesem Angebot Gebrauch machen, liegt in Ihrer Entscheidung.

11. Brauche ich bei der Kommunionfeier eine Kerze?

Bei der Kommunionfeier haben die Kommunionkinder eine Kerze. Viele nehmen hierzu Ihre Taufkerze, da diese wichtige Kerze bei der Taufe an der Osterkerze, die für Jesus Christus selbst steht, entzündet wurde und einen Christen durch das ganze Leben begleitet. Natürlich dürfen Sie sich hierfür dennoch eine andere Kerze besorgen oder diese selbst gestalten.

12. Was soll mein Kind zur Erstkommunion anziehen?

Da die Erstkommunion ein feierlicher und freudiger Anlass ist, wird festliche Kleidung getragen. Was das ist, können Sie selbst entscheiden. Wichtig ist, dass Ihr Kind sich wohl fühlt.

13. Kann ich schon vorher an den Sonntagsgottesdiensten teilnehmen?

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion feiern wir gemeinsame Kommunionkindergottesdienste als Wortgottesdienst, die besonders auf die Thematik der Erstkommunion eingeht und sehr kindgerecht gestaltet werden. Natürlich sind Sie dennoch herzlich eingeladen, am Wochenende die Heilige Messe mit der Gemeinde mitzufeiern. Dabei hat Ihr Kind die Chance schon einmal kennenzulernen, wie eine Messfeier abläuft und kann sich darauf freuen, bald selbst die Heilige Eucharistie zu empfangen. Aufgrund der derzeitigen Situation ist eine Anmeldung zu den Messen online oder über das Pastoralbüro notwendig. Sonst kann es passieren, dass die Messe, die Sie besuchen möchten, bereits voll ist.

14. Was ist eine Vater-unser-Übergabe und gibt es diese in der Erstkommunionvorbereitung?

Das Vater-Unser ist ein sehr wichtiges Gebet für uns, es ist das Gebet, das Jesus selbst uns Menschen gelehrt hat. Es wird einen Gottesdienst geben, in dem wir uns mit dem Vater-unser beschäftigen. Im Rahmen dieses Gottesdienstes haben Sie, als Eltern, die Möglichkeit, das Gebet Ihrem Kind zu übergeben. Dies geschieht, indem Sie das Vater-unser für Ihr Kind gestalten (als Würfel, auf Holz geschnitzt, auf Papier verziert,...) Hierbei sind Ihren Ideen und Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Vor diesem Gottesdienst werde ich den Text des Vater-unsers auf das Padlet laden. Diesen können Sie sich herunterladen und gestalten, später im Gottesdienst Ihrem Kind übergeben.

15. Wann, wie und wo wird die Erstkommunion 2021 stattfinden?

Da wir noch nicht wissen, wie sich die Pandemie im nächsten Jahr weiterentwickeln wird und wir in unseren Erstkommunionfeiern auch an die Bestimmungen von Bund und Ländern gebunden sind, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskunft darüber geben, wann und in welcher Form die Erstkommunion stattfinden wird. Auch über die Kirchorte können wir noch keine Auskunft geben, solange wir nicht wissen, welche Kirchen im nächsten Jahr geöffnet sein dürfen.